



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg
Diözesaner Newsletter Nr. 85
Oktober 2019

WORT DES BISCHOFS

Wir beginnen einen Monat, den Papst Franziskus zum ausserordentlichen Monat der Weltmission erklärte, mit dem Fest der heiligen Theresa vom Kinde Jesus, dieser Patronin der Missionen, die mit 16 Jahren in den Orden der Karmeliten eintrat und mit 24 Jahren verstarb: Ihre Mission war es, sich als Antwort auf die Hingabe Gottes in ihrem täglichen Leben im Kloster selbst hinzugeben. Ich neige dazu, in der Mission der "kleinen Theresa" die Auswirkungen dessen zu sehen, was die "grosse Theresa" sagte: « *Quien a Dios tiene, nada le falta, solo Dios basta* (Wer Gott hat, dem fehlt nichts. Gott allein genügt). Die erste Bedingung der Mission ist, bei Gott zu sein, auch weit weg von allen Blicken.

Wir befinden uns auf einer Mission in einer zerbrochenen Welt, überflutet von materiellen Dingen und Ideen. Ich werde nachdenklich ob der Diversität (ich sage nicht « Dispersion ») der Fragen, die gestellt werden. Ich denke da zum Beispiel an die extreme Diversität der Fragen von Firmlingen (wir müssen alle beantworten, aber einige interessieren sich nicht für die Fragen der anderen, ihre inneren Welten sind unterschiedlich).

Unsere Mission bietet sich als Mittelpunkt in dieser zerbrochenen Welt an, und die vielfältigen Fragen, die wir in vielerlei Hinsicht erhalten, veranschaulichen die Suche nach Gott, oder die Frage nach « Gott und ich » / « Gott und wir ». Anders ausgedrückt: Wir suchen nach einem spirituellen Kompass, hat uns die Kirche in diesem Zusammenhang etwas zu sagen, oder müssen wir *tatsächlich* anderswo suchen? So gesehen ist es beunruhigend, dass sich viele junge Menschen auf der Suche nach Spiritualität nicht einmal vorstellen können, dass die katholische Kirche etwas dazu beitragen könnte. Mission bedeutet aber genau, dass wir mit Gottes Blick sehen und sehen dürfen: « Der Glaube an Jesus Christus gibt uns die richtige Dimension aller Dinge, denn er lässt uns die Welt mit den Augen und dem Herzen Gottes sehen; die Hoffnung öffnet uns für die ewigen Horizonte des göttlichen Lebens, an dem wir wahrhaft teilhaben; die Liebe, die wir in den Sakramenten und der brüderlichen Liebe vorkosten, drängt uns bis an die Grenzen der Erde».¹

Ich möchte dazu ein Beispiel für die ursprüngliche Mission in Simons Treffen mit Jesus geben: « Andreas, der Bruder des Simon Petrus, war einer der beiden, die das Wort des Johannes gehört hatten und Jesus gefolgt waren. Dieser traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden - das heisst übersetzt: Christus. Er führte ihn zu Jesus. Jesus blickte ihn an und sagte: Du bist Simon, der Sohn des Johannes, du sollst Kephas heissen, das bedeutet: Petrus, Fels. » (*Johannes 1,40-42*). Simon wurde zu Jesus gebracht, und diese Begegnung hat ihn geprägt. Ich erinnere mich auch an die Antwort einer Studentin auf meine Frage (in einem Restaurant in Genf), warum sie getauft werden möchte: « Wegen meiner Freunde gehe ich zur Kirche. Ich lese das Evangelium. Ich sehe Jesus, ich liebe ihn, ich will mit ihm sein ».

Lasst uns unter den Freunden, die uns zu Christus führen können, Marguerite Bays um Hilfe bitten: Es ist auch ihre Rolle, hier bei ihr.

+ Charles Morerod OP

¹ [Botschaft von Papst Franziskus zum Weltmissionssonntag 2019](#)



EREIGNISSE IM SEPTEMBER

Diakonsweihen

Im Monat September fanden zwei Diakonsweihen statt: Herr Jacques Sanou am 1. September ([Artikel cath.ch](#)) und Herr Bernard Litzler, Direktor des Katholischen Medienzentrums Cath-Info, am 8. September ([Artikel kath.ch](#))

200-jähriges Bestehen der Zugehörigkeit Genfs zur Diözese

Am 8. September pilgerten an die 50 Genfer-Katholiken in die Kathedrale nach Freiburg, um das 200-jährige Bestehen der Zugehörigkeit des neuen Kantons Genf zur Diözese Lausanne zu feiern. ([Artikel cath.ch](#) und [Fotos](#)) Am 20. September fand zudem die Konferenz: « Le grand chamboulement du catholicisme genevois » an der Universität des Bastions statt ([Blog der Tribune de Genève](#) von Professor Michel Grandjean und [courrier pastorale de l'ECR](#), Seiten 8-9).

Organspende

25% der Schweizer, die eine Organspende ablehnen, berufen sich auf religiöse Gründe. Während die Kirche keine moralischen Urteile über Menschen fällt, die sich weigern, ihre Organe zu spenden, ist sie nicht neutral gegenüber der Spende. Johannes Paul II., Benedikt XVI., Papst Franziskus sowie der Katechismus der Katholischen Kirche zeigen deutlich, dass die Organspende ein edler und verdienstvoller Akt ist, der gefördert werden muss. Die Kommission für Bioethik der Schweizer Bischofskonferenz hat ein [Dokument](#) zu diesem Thema herausgegeben (sowie einen [Flyer](#) zur Zusammenfassung und ein [Bestellformular](#), um die gedruckte Version zu erhalten).

Ordentliche Vollversammlung der Schweizer Bischofskonferenz

Thematischer Schwerpunkt der letzten Vollversammlung war der Austausch über das weitere Vorgehen im Dossier «Erneuerung der Kirche». Die Mitglieder der SBK haben bekräftigt, wie von Papst Franziskus immer wieder gewünscht, dass das «Charisma des Zuhörens» im Zentrum der Aufmerksamkeit des bevorstehenden Weges stehen soll. [Pressemitteilung](#)

8. Klostermarkt

Vom 20. – 22. September fand in St-Maurice der 8. Klostermarkt statt. [Artikel cath.ch](#)

Westschweizer Missionstag

Am 26. September nahmen an die 50 Menschen am Westschweizer Missionstag in St-Maurice teil, organisiert vom Centre Catholique Romand de Formation en Église (CCRF) und Missio. Ziel dieses Tages war es, den Akteuren vor Ort zu helfen, auf den Aufruf des Papstes zu reagieren « das Bewusstsein der missio ad gentes wieder stärker wachzurufen und mit neuem Schwung die missionarische Umgestaltung des Lebens und der Seelsorge wiederaufzunehmen ». [Fotos und Pressemitteilung](#)

AGENDA IM OKTOBER

04: Segnung der Tiere anlässlich des Festes des heiligen Franziskus von Assisi, Verger communal, Versoix, 18.00 Uhr. [Info](#)

05 (und 17): Internationaler Tag zur Beseitigung der Armut, « Agir ensemble pour les droits de l'enfant », Einladung zum Mittagessen, verschiedene Workshops, afrikanische Perkussion. Theater de la Parfumerie, Genf, 12.00 -17.00 Uhr. [Info](#)

05: Konzert der katholischen Rockgruppe P.U.S.H. im Rahmen des 150-jährigen Bestehens der Kirche in Ursy, Pfarreisaal, 20.30 Uhr. [Info](#)



06: Kollekte zu Gunsten der katholischen Schulen (*ausser im Kanton Genf*). [Info](#)

06: Kollekte zu Gunsten der Vereinigung Couple et Famille von Genf (*nur im Kanton Genf*). [Info](#)

10-11: 11. Freiburger Forum Weltkirche, organisiert vom Institut für das Studium der Religionen und den interreligiösen Dialog | Zentrum für vergleichende Pastoraltheologie | Studienzentrum für Glaube und Gesellschaft zum Thema: «Getauft und gesandt»: welches Evangelium und welche Kirche in der Welt von heute? » Universität Miséricorde (MIS03 3117), Freiburg. Kostenlos. [Info und Anmeldung](#)

12-18: Camp MADEP-ACE Vaud für alle 11-14-jährigen « Quand la musique est bonne ... », Assens. [Info und Anmeldung](#)

13: Heiligsprechung von Marguerite Bays. Wallfahrt nach Rom oder Gottesdienst in Siviriez (9.30 Uhr: Direktübertragung aus Rom und 17.00 Uhr: Dankgottesdienst). Direktübertragung des Gottesdienstes RTS2 (10.15-11.45 Uhr). [Info](#)

17: Gedenken an den Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut in Zusammenarbeit mit der UNO. Ecole de Pâquis-Centre, Genf, 14.30 Uhr. [Info](#)

17: Kanonische Erläuterung zur Pastoral der Taufe für pastorale Mitarbeiter, Bischofsvikariat für den französischsprachigen Teil des Kantons Freiburg, Freiburg, 20.00 Uhr. [Info](#)

20: Kollekte zu Gunsten von Missio – OPM (Weltmissionstag). [Video](#)

26-27: « Un nouveau regard missionnaire », auf Initiative der Pfarrei Renens im Rahmen des ausserordentlichen Monates der Weltmission, insbesondere mit dem Bericht « Une espérance dans la Banlieue napolitaine », Saal Jerusalem, Pfarrei Saint-François d'Assise, Renens, 20.00 Uhr. [Info](#)

27: 13. Nationaler Gedenk- und Gebetstag für alle verfolgten und bedrängten Christen. Gottesdienst, Pfarrei de la Visitation, Meyrin, 10.00 Uhr. [Info](#)

31.10-03.11: Toussaint'S Festival, « La mort 2.0 - Une mise à jour s'impose! Eclairage sur les nouvelles pratiques. ». Dieses Festival thematisiert die Entwicklung neuer beruflicher Praktiken rund um die Beerdigung. [Infos](#)

Ebenfalls zu konsultieren:

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg : [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil / [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](#)



ANKÜNDIGUNGEN

Heiligsprechung von Marguerite Bays, 13. Oktober

Bitte nehmt an der Heiligsprechung einer Angehörigen unserer Diözese teil.

[Anmeldeformular zur Wallfahrt \(Heiligsprechung\)](#)

- [Flyer der Wallfahrt \(Kanonisation\)](#)
- Hochauflösende Plakate der Wallfahrt ([französisch](#) / [deutsch](#) / [italienisch](#))
- [Gebet zur Vorbereitung der Heiligsprechung](#)
- [Offizielle Webseite Marguerite Bays](#)
- [Ankündigung des Vatikans](#)
- [unsere Seligen und Heiligen](#)
- [Seligsprechung und Heiligsprechung](#)

Gedenktag für Opfer von sexuellem Missbrauch (23.11.2019)

In Zusammenarbeit mit Opfern von sexuellem Missbrauch im kirchlichen Umfeld (Mitglieder der Gruppe SAPEC - soutien aux personnes abusées dans une relation d'autorité religieuse), lädt die Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg zu einem Gedenktag zum Thema Missbrauch in der Kirche ein.

Programm:

- 14.00 Uhr: Einweihungsfeier des Denkmals für Opfer von sexuellem Missbrauch in der katholischen Kirche, Kathedrale Freiburg
- 15.15 Uhr: Filmvorführung « Grâce à Dieu », Kino Rex (Freiburg)
- 18.15 Uhr: Diskussions- und Austauschworkshops und Aperitif (Bischofsvikariat Freiburg)

Teilnahme offen für alle, gratis, auf [Anmeldung](#). Weitere Infos folgen auf der Webseite der Diözese..

Aufforderung zur Einreichung von Projekten : Diözesaner Solidaritätsfonds

Einige Pfarreien oder andere Einrichtungen der Diözese verfügen nicht über genügend Mittel, um ihren Auftrag auszuführen; die Kollekte der diözesanen Solidarität wurde zu diesem Zweck eingerichtet.

Anträge zu einem Zuschuss bitte vor dem 15. November einreichen, indem Sie die Beschreibung ihres Projekts im PDF-Format an administration@diocese-igf.ch senden. Form und Präsentation des Antrages steht Ihnen frei; doch es ist zu beachten, das Projekt und seinen Zweck vorzustellen, ohne zu vergessen, dass dem Antrag Elemente beigefügt werden, die die finanziellen Mittel des Antragsstellers (insbesondere Konten) veranschaulichen. Vielen Dank, dass Sie Ihrem Projekt einen Titel geben und es in ein paar Zeilen zusammenfassen.

Ökumene: 20 Jahre der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre

Die GE wurde am 31. Oktober 1999 in Augsburg (Deutschland) vom Lutherischen Weltbund und der katholischen Kirche unterzeichnet, was faktisch einen der zentralen Konflikte der Reformationszeit beilegte. Der ursprünglich katholisch-lutherischen Übereinkunft haben sich inzwischen drei weitere weltweite christliche Gemeinschaften angeschlossen: der Weltrat Methodistischer Kirchen, die Anglikanische Kirchengemeinschaft und die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen.

Zu diesem Anlass schlagen der Päpstliche Rat zur Förderung der Einheit der Christen und der Lutherische Weltbund in einem gemeinsamen Schreiben folgendes vor:

- eine [Jubiläumsgabe](#) dieser Deklaration (momentan nur in Englisch, de/fr/sp folgt)
- ein [liturgisches Programm](#) (zum ersten Mal während eines gemeinsamen Gottesdienstes am 16. Juni 2019 in der Kathedrale Saint-Pierre der Protestantischen Kirche in Genf verwendet).

Diese Ressourcen können für ökumenische Gebetstreffen am Reformationstag (31. Oktober) oder später verwendet werden, wenn möglich im Rahmen einer ökumenischen Veranstaltung mit anderen Gemeinschaften: anglikanisch, lutherisch, methodistisch und reformiert.

Suche: Marienstatue

Das Institut Philanthropos ist auf der Suche nach einer Marienstatue (Höhe ca. 60 cm). Falls Sie eine solche Statue zur Verfügung stellen könnten, kontaktieren Sie : info@philanthropos.org

Rue de Lausanne 86, CP 512, CH - 1701 Fribourg | T : +41 26 347 48 50 | M : +41 79 211 45 48

info@diocese-igf.ch | <http://www.diocese-igf.ch> |



Der Ausserordentliche Monat der Weltmission

Papst Franziskus hat die Weltkirche dazu eingeladen, im Oktober 2019 anlässlich des 100. Jahrestages des Apostolischen Schreibens «Maximum Illud» einen Ausserordentlichen Monat der Weltmission zu feiern, um «das Bewusstsein der missio ad gentes wieder stärker wachzurufen und mit neuem Schwung die missionarische Umgestaltung des Lebens und der Seelsorge wiederaufzunehmen».

Projekt, Tools, Highlights, Agenda, usw. zu entdecken auf [der Schweizer Webseite zu dieser Veranstaltung](#)

Impulstag Einsiedeln – Für kirchliche Engagierte und Verantwortliche

3. Oktober 2019, Missionsmonat. Abt Urban Federer und die Mönche von Einsiedeln laden Sie ins Kloster Einsiedeln ein zum Impulstag «Mission». [Info und Anmeldung](#)

Einkehrtage « Bâtis ta vie sur le Roc ! » für 18-35 Jährige

Vom 19. –20. Oktober: « Deviens ce que tu reçois », Kloster Carmel, Le Pâquier-Montbarry. [Info und Anmeldung](#)

Woche der Religionen

2. – 10. November 2019.

Jedes Jahr in der ersten Novemberwoche hat die «Woche der Religionen» ihren festen Platz in der interreligiösen Agenda. Rund 100 Veranstaltungen laden jährlich zu Begegnung und Dialog zwischen den in der Schweiz ansässigen Religionen und Kulturen ein. Organisiert wird die Woche vom interreligiösen Netzwerk IRAS COTIS. [Info](#)

Tagung « Krankenpastoral vor Ort »

9. November, Universität Freiburg. Die Tagung der Pastorkommission der SBK und ihrer Interdiözesanen Koordination (IKO) wird in Zusammenarbeit mit dem französischsprachigen Lehrstuhl für Pastoraltheologie, Religionspädagogik und Homiletik an der Theologischen Fakultät der Universität Fribourg durchgeführt. [Info und Anmeldung](#)

Prier Témoigner

16. - 17. November 2019, Freiburg. Thema: « 30 ans : on sème toujours ». [Info und Anmeldung](#)

Frieden und Gerechtigkeit gibt es nicht umsonst! - 50 Jahre Justitia et Pax

Die 50 Jahre [Justitia et Pax](#) werden am Dienstag, 19. November 2019 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Pfarrei Dreifaltigkeit in Bern gefeiert, gefolgt von einem Apéro riche ab 18.30 Uhr. Weitere Infos folgen.

Internationales Treffen « Die Kirche im Aufbruch – Rezeption und Perspektiven von *Evangelii Gaudium* »

Vom 28. – 30. November 2019, Audienzhalle Paolo VI, Vatikanstadt: Treffen organisiert vom päpstlichen Rat zur Förderung der Neuevangelisierung für alle interessierten pastoralen Mitarbeiter. [Programm und Anmeldung](#)

Treffen Niklaus und Dorothea von Flüe 2019

Vom 29. November – 1. Dezember, in St-Maurice. [Info und Anmeldung](#)

Taizé: 42. Europäisches Jugendtreffen

Das Treffen findet in Wrocław (Polen) vom 28. Dezember 2019 bis zum 1. Januar 2020 statt. [Info](#)



MEDIEN

- [Le secret des Cordeliers à Fribourg](#), RTS1, *Couleurs locales*, 04.09
- [Un tournant pour les couvents ?](#), RTS1, *Couleurs locales*, 05.09
- Francis Python, Historiker, ehemaliger Pfarreiratspräsident : [interview 1](#) / [interview 2](#), RTS1, *Couleurs locales*, 06.09
- [Abbé, citoyen du monde et engagé](#), La Liberté, 10.09
- [Les hôpitaux universitaires de Genève inaugurent un nouvel espace de recueillement interreligieux](#), RTS1, *12h45*, 18.09

ERNENNUNGEN/INKARDINATION

Abkürzungen:

COEPS:	Centre œcuménique de pastorale spécialisée
EMS:	Établissements médico-sociaux
EP:	Équipe pastorale
ST:	Seelsorgeteam
PASAJ:	Pastorale d'Animation Jeunesse de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud
SE:	Seelsorgeeinheit(en)
UP:	Unité pastorale

[Liste der Ordenskürzel \(römisch-katholisch\)](#)

Mgr Morerod hat ernannt:

- Frau Ana ABUIN GOMEZ, Montreux, zur pastoralen Mitarbeiterin, zu 50 %, und zur Ausbilderin in Katechese, zu 30 %, für die [communauté catholique de langue espagnole du canton de Vaud](#), ab 01.07.
- Abbé Jean-Jacques AGBO, Villars-le-Terroir, zum Mitglied des Priesterteams in solidum und zum Modertor der Priester und des ST' der [SE du Gros-de-Vaud](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Herrn Romuald BABEY, Fleurier, zum Verantwortlichen des [Service de la pastorale de la santé de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#) und zum Mitglied des ST der [SE Neuchâtel Ouest](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Abbé Evode BIGIRIMANA, Freiburg, zum mitarbeitenden Priester für die [SE Sense Oberland](#) zu 80% ab 01.09 und zu 100% ab 01.10.
- Frau Marjolaine BLANC, Lausanne, zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste des [département Solidarités de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), der Sozial- und Strassenseelsorge in Lausanne, zu 100 %, ab 01.07.
- Abbé Jean BURIN des ROZIERS, Rolle, zum Mitglied Priesterteams *in solidum* der [SE La Venoge – L'Aubonne](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Frau Esther BÜRKI, Coppet, zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste der [SE Nyon - Terre Sainte](#), zu 80 %, ab 01.07.
- Frau Marie-Gaëlle CAULLET-PIEREN, Fey, zur Koordinatorin der Katechese im Dienste der [SE Gros-de-Vaud](#), zu 60 %, ab 01.09.
- Abbé Daniele COLAUTTI, Font, zum Mitglied des Priesterteams *in solidum* der [Mission catholique de langue portugaise du canton de Vaud](#), zu 80 %, ab 01.09.
- Frau Christelle DEVANTHÉRY, Corcelles (NE), zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste des [Service de la pastorale de la santé de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#), zu 50 %, ab 01.07.
- Frau Monika DILLIER, Wabern, zur Leiterin der [Fachstelle Jugendseelsorge](#) zu 60%, ab 01.09.
- Herrn Martial DUCREY, Sion, zum Seelsorger im Dienste des [département de la pastorale des milieux de la santé de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), im Dienste der ökumenischen Seelsorge in verschiedenen EMS der Riviera, zu 70 %, vom 01.09.2019 zum 31.08.2020.
- Schwester Isabelle-Marie GOLLUT, Lausanne, zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste der [SE Notre-Dame de Lausanne](#), zu 40 %, ab 01.09.



- Frau Corinne GOSSAUER, Faoug, zur Seelsorgerin im Dienste des [département de la pastorale des milieux de la santé de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), im Dienste der ökumenischen Seelsorge für die EMS der Broye, zu 80 %, ab 01.07.
- Pater Gabriel ISHAYA cssp, Châtelaine, zum verantwortlichen Priester der katholischen afrikanischen Gemeinschaften im Kanton Genf, ab 01.09.
- Abbé Guy JEANMONOD, Rolle, zum Mitglied des Priesterteams in solidum und Moderator der Priester und des ST der [SE La Venoge – L'Aubonne](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Abbé Gaëtan JOIRE, Renens, zum Mitglied des Priesterteams in solidum und Kaplan der communauté lusophone der [SE Renens-Bussigny](#), zu 70 %, ab 01.09.
- Abbé Régis KABANDA, Bottens, zum Mitglied des Priesterteams in solidum der [SE Gros-de-Vaud](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Abbé Leonardo KAMALEBO, Saint-Blaise, zum Priester der Pfarrei Saint-Blaise und Moderator des ST der [SE Neuchâtel Est](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Abbé Zygmunt KAZMIERAK, Cernier, zum Priester der Pfarrei Val-de-Ruz und Mitglied des ST der [SE Neuchâtel Est](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Frau Cornelia LOPEZ - POLO DE BOER, Neyruz, zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Freiburg (französischer Teil) für Fragen in Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch im kirchlichen Umfeld, ab 01.09.
- Abbé Didace Charlemagne MALONGA DIAWARA-DORÉ, Morges, zum Mitglied des Priesterteams in solidum der [SE La Venoge - L'Aubonne](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Abbé Gérard MUANDA, Cressier, zum Priester der Pfarreien Cressier und le Landeron und Mitglied des ST der [SE Neuchâtel Est](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Schwester Thérèse MUSHIYA, Neuchâtel, zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste des [Service de la catéchèse et du catéchuménat de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#), zu 25 %, zur pastoralen Mitarbeiterin für die [Solidarité dans le canton de Neuchâtel](#), zu 25 %, und zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste der [Pfarrei Saint-Norbert de Neuchâtel](#), zu 10 %, ab 01.08.
- Abbé Blaise Kabumvubuende NGANDU, La Chaux-de-Fonds, zum Moderator des Priesterteams in solidum und des ST der [SE des Montagnes neuchâteloises](#), zu 100 % ab 01.09.
- Abbé Jean-Marie OBERSON, La Chaux-de-Fonds, zum Mitglied des Priesterteams in solidum der [SE des Montagnes neuchâteloises](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Frau Christine OSWALD, Cortaillod, zur pastoralen Mitarbeitern im Dienste des [Service de la catéchèse et du catéchuménat de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#), zu 50 %, ab 01.06.
- Abbé André Réléouindé OUEDRAOGO, Giffers, zum mitarbeitenden Priester zu 80 % für die Pfarrei Gurmels und für die Pfarreien Bärfischen-Courtepin-Courtaman, Wallenried und Cressier ab 01.09.
- Herrn François PERROSET, La Chaux-de-Fonds, zum Verantwortlichen des [Service de la catéchèse et du catéchuménat de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#), zu 50 %, zum Referenten der Katechese im Dienste der [SE Neuchâtel Ville](#), zu 50 %, ab 01.08.
- Frau Isabelle PONCET, Onex, zur Mitarbeiterin der Katechese im Dienste der [SE Plateau](#), zu 30 %, ab 01.10.
- Frau Marie-Paule SCHEDER-ELTSCHINGER, Chexbres, zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste des [département Solidarités de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), im Dienste der Sozial- und Strassenpastoral, vor allem im Centre d'accueil de jour le Roseau in Moudon, zu 50 %, ab 01.09.
- Abbé Thierry SCHELLING, Renens, zum Mitglied des Priesterteams in solidum, zum Kaplan der communauté catholique italophone und zum Moderator des Priesterteams und des ST der [SE Renens-Bussigny](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Frau Christine Secrétan, Lausanne, zum ehrenamtlichen Mitglied des ST's der [SE L'Orient](#), vom 01.09.2019 zum 31.08.2024
- Schwester Manuela SIMOES, Neuchâtel, zur pastoralen Mitarbeitern im Dienste des [Service de la catéchèse et du catéchuménat de l'Eglise catholique dans le canton de Neuchâtel](#), zu 50 %, und zur pastoralen Mitarbeiterin im Dienste der [Pfarrei Saint-Norbert de Neuchâtel](#), zu 10 %, ab 01.09.
- Abbé Marek SOBANSKI, La Tour-de-Peilz, zum Seelsorger im [département de la pastorale des milieux de la santé de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), im Dienste der ökumenischen Seelsorge in



verschiedenen EMS der Riviera vaudoise, zu 100 %, ab 01.09.2019 bis 31.08.2020.

- Abbé João Luís TEIXEIRA SAMPAIO, Lausanne, zum Mitglied des Priesterteams in solidum und zum Moderator des Priesterteams und des ST der [Mission catholique de langue portugaise du canton de Vaud](#), zu 100 %, ab 01.09.
- Herrn Alain ULRICH, Lausanne, zum pastoralen Mitarbeiter im Dienste des [département de formation et d'accompagnement des 15-25 ans de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud](#), im Dienste von PASAJ in Lausanne und der SE Gros-de-Vaud, zu 100 %, ab 01.07.
- Herrn Matthias WILLAUER-HONEGGER, Freiburg, zur Kontaktperson des Bischofsvikariats für den Kanton Freiburg (deutschsprachiger Teil) für Fragen in Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch im kirchlichen Umfeld, ab 01.09.

Abbé Jean Chrysostome TRAN TUNG MAU, Farvagny, ist in der Diözese inkardiniert ab dem 25.09.2019.

JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priester- und Diakonjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (danach alle 5 Jahre)
Geburtstage: runde (20, 30, 40, 50, 60, ... jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Herrn Mario ZINZI zu seinem 10-jährigen Jubiläum als ständiger Diakon am 04.10.
- Herrn Jean-Pierre OVERNEY zu seinem 80. Geburtstag am 07.10.
- Frau Patricia FRAUENKNECHT zu ihrem 60. Geburtstag am 10.10.
- Abbé Miguel BLANCO PÉREZ zu seinem 80. Geburtstag am 11.10.
- Herrn Jean-Pierre CAP zu seinem 60. Geburtstag am 14.10.
- Pater Kornelius POLITZKY SDS zu seinem 70. Geburtstag am 14.10.
- Herrn Francis CUNG BINH DUYÊT zu seinem 25-jährigen Jubiläum als ständiger Diakon am 15.10.
- Frau Kathrin MEUWLY zu ihrem 50. Geburtstag am 20.10.
- Frau Bernadette VON NIEDERHÄUSERN zu ihrem 60. Geburtstag am 30.10.

TODESFALL

Wir müssen Ihnen leider folgenden Todesfall bekanntgeben:

- Mutter Deolindis A. LUZA, Philippines, Gründerin der Kongregation *Workers of Christ the Worker*, wovon eine kleine Gemeinschaft im Bischofshaus wohnte. Sie starb in ihrem 92. Lebensjahr und in ihrem 59. als Ordensfrau.

Kommunikationsstelle der Diözese, 01.10.2019

(vorherige diözesane Newsletter)